



Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmittel für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

Leichte Sprache - Projekt der Universität Hildesheim

Internetseite in Leichter Sprache zu Berufsfeldern

<http://www.lbzh-hi.de/berufsfelder.html>

In Zusammenarbeit mit der Universität Hildesheim hat das Landesbildungszentrum Hildesheim seinen Internetauftritt zu den Berufsfeldern, zu denen es in diesem Zentrum Ausbildungsangebote gibt, mit Seiten in Leichter Sprache versehen. So gibt es zu jedem Berufsfeld neben einer Normalen Version jeweils eine Seite in Leichter Sprache.

Diese Versionen zeichnen sich dadurch aus, dass es gliedernde Zwischenüberschriften gibt (Beruf, Anforderungen, Ausbildung, Mehr Informationen finden Sie hier, Ansprech-Partner für Fragen), die das Verständnis und die Orientierung erleichtern. Konsequenterweise werden nur Hauptsätze verwendet. Eine Zeile entspricht dabei einem Satz. Zusammengesetzte Nomen werden durchgehend mit Bindestrich geschrieben (Ober-Fläche, Bei-Koch, ...), was allerdings für Benutzer / innen, die nicht auf Leichte Sprache angewiesen sind, manchmal irritierend wirkt.

Trotz dieser Maßnahmen bleiben die Texte für leseschwache Menschen mit Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation schwer verständlich, was an der großen Anzahl von für diese Nutzergruppe unbekanntem (Fach-)Wörtern liegt. Für lesestärkere Menschen mit Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation sind diese Seiten eine gut nutzbare Informationsquelle und für den Einsatz im Unterricht zur Berufsvorbereitung nur zu empfehlen.

Erfurt, im Mai 2015

Dr. Renate Poppendieker